

Gemeinsam zum Ziel!

TEILHABE AM
ARBEITSLEBEN

IFD

Sicherung der Beschäftigung
durch psychosoziale Beglei-
tung und Jobcoaching

KoBV
betriebliche
Qualifizierung

BVE

Schulische Vorbereitung/
berufliche Orientierung

berufsschulische und -übergreifende Lerninhalte

kontinuierliche Unterstützung durch den IFD

Ansprechpartner im Landkreis Biberach

Partner der BVE / KoBV:

Partner der BVE / KoBV

Die federführende Koordination der Berufsvorbereitenden Einrichtung Biberach (BVE) liegt bei der Schwarzbach-Schule Biberach. Die Unterrichtsräume befinden sich im Berufsschulzentrum Biberach.

Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum

Schwarzbach-Schule

Leipzigstr. 17, 88400 Biberach an der Riß

Christa Asprion, stellvertr. Schulleiterin

Tel: 07351 / 34970, E-Mail: christa.asprion@biberach.de

Berufsschule

Matthias-Erzberger-Schule

Leipzigstraße 11, 88400 Biberach an der Riß

Claudia Ersing-Högerle, Abteilungsleiterin

Tel: 07351 / 346 339

Verantwortliche Lehrkraft BVE

Yvonne Helène (Schwarzbach-Schule)

Verantwortliche Lehrkraft KoBV

Renate von Berg (Matthias-Erzberger-Schule)

Integrationsfachdienst Biberach

Meike Wenz (BVE)

Sennhofgasse 7, 88400 Biberach

Tel: 07351 / 188289-0, E-Mail: info.biberach@ifd.3in.de

Agentur für Arbeit Biberach

Ralf Gleißner, Reha Berater, Tel: 07351 / 3404-830

Waldseer Str. 34, 88400 Biberach; Tel: 0800 / 4 5555 00

Bildungsträger:

Fachdienst A.R.B.E.I.T.

Jobcoaching KoBV: Maria-Theresia Hepner

Tel: 07351 / 17959

E-Mail: fachdienst.arbeit@freundeskreis-schussenried.de

BVE

KoBV

Gemeinsam zum Ziel!



Berufsvorbereitende
Einrichtung

Kooperative berufliche
Bildung und Vorbereitung auf
den allgemeinen Arbeitsmarkt

Perspektive Arbeit und Beruf

BVE – KoBV

Was ist das?



Die Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE) und die Kooperative berufliche Bildung und Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt (KoBV) sind aufeinander abgestimmte und verzahnte schulische und berufsvorbereitende Maßnahmen.

Inhalte:

- Individuelle berufliche Bildung und Orientierung
- Individuelle Erprobung in betrieblichen Praktika
- Qualifizierung in Schule und Betrieb
- Vermittlung in Arbeit

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt „Lernen“ oder „geistige Entwicklung“ nach Erfüllen der Pflicht zum Besuch einer allgemein bildenden Schule, mit dem Potential, ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis aufnehmen zu können.

BVE

Die BVE ist ein kooperatives Angebot der entsprechenden Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) mit einer beruflichen Schule in der Region.

Die Jugendlichen werden durch Angebote wie der Förderung der Mobilität, des Probewohnens und individuell ausgestalteter Betriebspraktika in ihrer Entwicklung zu selbständigem und eigenverantwortlichem Handeln unterstützt. Die für den Arbeitsmarkt wichtigen Fähigkeiten und Fertigkeiten werden erprobt und weiterentwickelt.

Dauer:

In der Regel 2 Jahre.

Übergang BVE - KoBV

Nach einer individuellen Berufswegekonferenz und einem Übergangspraktikum entscheiden die Leistungsträger über die Aufnahme in die KoBV.

KoBV

Die KoBV besteht aus drei verzahnten Elementen:

- Berufsschulunterricht mit sonderpädagogischer Unterstützung
- Unterstützung und Begleitung durch den Integrationsfachdienst
- Jobcoaching, im Rahmen einer berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme (BvB-Reha)

Dauer:

In der Regel 18 Monate

Umsetzung:

- an drei Wochentagen Qualifizierung und Training im Betrieb
- an zwei Wochentagen Unterricht in der beruflichen Schule

Die Teilnehmenden der Maßnahme erhalten Ausbildungsgeld, Fahrkosten und sind sozialversichert.

